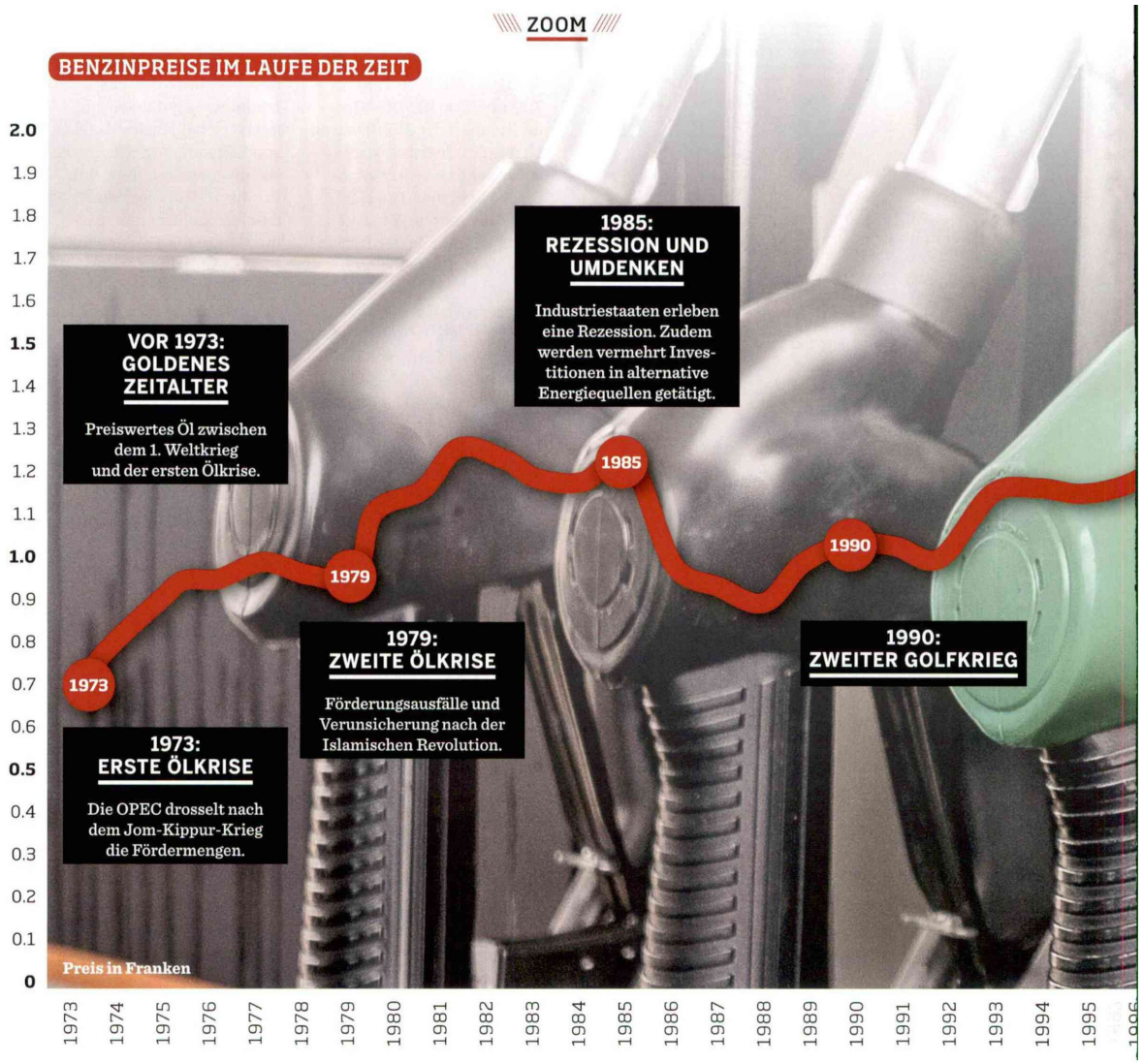
AVENERGY SUISSE

MOTO SPORT SCHWEIZ

22. Mai 2020
Seite 30

Auflage	6'833 Ex.	Moto Sport Schweiz
Reichweite	16'262 Leser	8152 Glattbrugg
Erscheint	14-tgl	Daniele Carrozza
Fläche	108'600 mm²	
Wert	6'000 CHF	



EDLER TROPFEN

Ohne Most geht in der Töff-Welt mittel- bis langfristig bekanntlich nix, und das energiegeladene Destillat ist nicht billig. Doch welche Faktoren bestimmen den Benzinpreis, wie hat er sich in den vergangenen 50 Jahren entwickelt und warum?

TEXT: *DANIELE CARROZZA* BILDER: *DEPOSITPHOTOS*

WER AN DER TANKSTELLE VORFÄHRT, um seinem Töff eine Füllung Bleifrei 95 zu spendieren, zahlt im Moment für den Liter je nach Region rund CHF 1.40, wobei der Benzinpreis erfahrungsgemäss innerhalb von sehr kurzer Zeit und auch räumlich stark schwanken kann. Dies liegt an den mannigfaltigen Faktoren, die den Treibstoffpreis, den wir letztendlich an der Tankstelle entrichten, beeinflussen. Wobei sich besagte Faktoren laut Avenergy Suisse – bis im letzten Jahr noch Schweizerische Erdöl-Vereinigung genannt – in drei Hauptblöcke zusammenfassen lassen: die Beschaffungskosten am internationalen Erdölmarkt inklusive Transport zur Schweizer Grenze, die staatlichen und öffentlich-rechtlichen Abgaben sowie die Vertriebskosten.

GLOBALER MARKT UND TRANSPORT

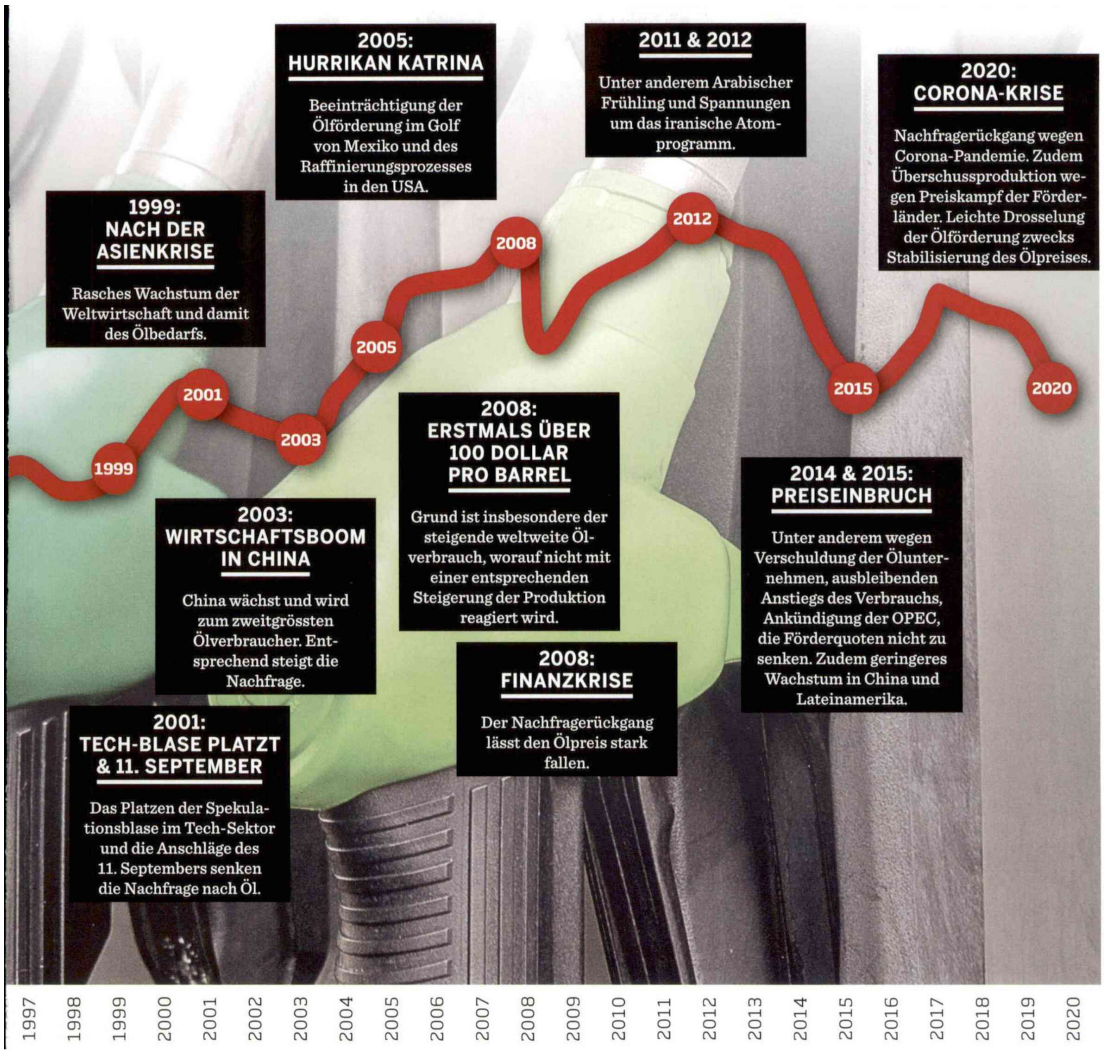
Bezüglich Beschaffungskosten ist sicher der Ölpreis von zentraler Bedeutung. Er wird an der Börse bestimmt und von diversen Faktoren beeinflusst, etwa dem Verhältnis zwischen Angebot und Nachfrage, dem Wirtschaftswachstum, Krisen oder dem Wechselkurs zum Dollar, wird Erdöl weltweit doch in US-Dollar gehandelt

AVENERGY SUISSE

MOTO SPORT SCHWEIZ

22. Mai 2020
Seite 30

Auflage	6'833 Ex.	Moto Sport Schweiz
Reichweite	16'262 Leser	8152 Glattbrugg
Erscheint	14-tgl	Daniele Carrozza
Fläche	108'600 mm²	
Wert	6'000 CHF	



(siehe Entwicklung in der Grafik). Die Transportkosten werden in unserem Fall interessanterweise vorwiegend durch den Wasserstand des Rheins beeinflusst, denn der grösste Teil unseres Benzins stammt aus Raffinerien aus dem ARA-Raum (Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen) sowie Deutschland und wird als Fertigprodukt über die Rheinschiene nach Basel geführt. Liegt der Rheinpegel nun tief, kann mit einem Tankschiff weniger Benzin transportiert werden, wodurch sich der Preis erhöht.

EINMAL IN DER SCHWEIZ …

… streckt der Fiskus die Hand aus. Mehr als die Hälfte des an der Tankstelle entrichteten Benzinpreises – bei unverbleitem Benzin konkret 73 Rappen pro Liter – fliesst in Form von Mineralölsteuer, Mineralölsteuerzuschlag und Importabgaben in die Staatskassen. Hinzu addieren sich 7,7 Prozent Mehrwertsteuer. Avenergy Suisse rechnet vor, dass aus dem Verkauf von Benzin und Diesel Steuereinnahmen von jährlich 5,6 Milliarden Franken vorliegen. Das seien 7,7 Prozent der Fiskaleinnahmen des Bundes. Der dritte Kostenblock in der Schweizer Benzinpreisgestaltung ist der Vertrieb im Inland. Konkret handelt es sich hierbei um Aufwendungen, die innerhalb des Mineralölunternehmens beim «Handling» des Treibstoffes anfallen, also etwa die Kosten für Lagerung, Transport, Logistik, Marketing oder für die Amortisation von Tankstellen. ////

Bestimmen den Literpreis, den wir an der Tankstelle für Benzin entrichten: Beschaffungskosten am internationalen Erdölmarkt, Transport zur Schweizer Grenze, staatliche Abgaben sowie Handling-Kosten vor Ort.